

Karate-Nachwuchs punktet auf Fair Play Turnier

“Ein toller Erfolg” für die Kämpferinnen und Kämpfer von Rhein-Berg-Karate. Nach nur knapp 2 Jahren hat sich das Vereinskader nicht nur durch neue Gesichter vergrößert, auch sind die Erfolge kontinuierlich stabilisiert worden. Mittlerweile kein nationales Turnier mehr ohne den Turniernachwuchs von Gladbachs mittlerweile erfolgreichstem Karateverein unter den Trainern Alexander Heimann und Nika Tsurtsumia.



Ob Bezirksmeisterschaft, Landesmeisterschaft oder Deutsche Karate Meisterschaft, überall ist mittlerweile der Nachwuchs mit Erfolg vertreten. Es zählt im Verein nicht der Einmalerfolg, sondern nur die beständige und wachsende Leistung nach dem Vorbild der eigenen Top-Trainer.

Wer auf dem Fair Play Turnier des Karate Dachverband NRW (KDNW) keine Platzierung unter den ersten drei hatte, überzeugte aber durch gute und vor allem verbesserte Leistung. **Pascal Conrady** (12 Jahre) hatte diesmal etwas Pech, überzeugte aber die Trainer durch seinen persönlichen Kampfeinsatz und ist der erste Schüler des Verein, der bereits auf einer Deutschen Karate Meisterschaft für den “Grünen Tiger” aus Bergisch Gladbach gestartet ist.

Besonders kämpferisch zeigte sich unser “Orange-Gurt” **Sarah Felder** (11 Jahre), die in ihrem Pool starke und turniererfahrene Gegnerinnen hatte und trotzdem eine Bronze-Medaille erkämpfte. Alle Achtung: es war nicht nur die erste Medaille, sondern auch Ihr erster Turnierkampf.

Matthias Depner (11 Jahre), wieder einer von den ganz Starken. Diesmal war es "nur" Silber obwohl Gold in erreichbarer Nähe war. Wäre da nicht.....

Und dann **Alina Conrady** (9 Jahre), natürlich Gold. Sauber und durchsetzungsstark kämpfte sie sich unter den Kindern bis an die Spitze. Fast wie immer.

Unser Allrounder **Tobias Schmitz** (11 Jahre), kämpfte gleich in zwei Schüler-Disziplinen und überzeugte durch seine Kampfstärke, diesmal insbesondere in Kumite. Der Junge mußte in seinen Kämpfen einiges einstecken und erreichte trotzdem einen der begehrten Podestplätze und gewinnt verdient die Bronzemedaille.

Roven Felder (9 Jahre), kämpft das zweite Mal auf einem Turnier und das erstemal in der Disziplin Kumite und muß gleich in einem 13 Teilnehmer starken Pool starten. Insgesamt 5 Kämpfe müssen bestanden werden. Das verlangt körperliche Fitness und Disziplin und Rouven hat einiges davon. Mit viel Kampfgeist schafft er es bis in die Spitze und erkämpft verdient die Bronzemedaille.

Unsere beiden Junioren, **Michelle Höller** und **Markus Depner**, zwei Garanten für einen Treppchenplatz, durften diesmal laut Traineranweisung nicht an den Kämpfen teilnehmen. Zu groß ist die Verletzungsgefahr vor ihrem großen Turnier. Denn, beide starten am Wochenende auf der höchsten nationalen Meisterschaft, der Deutschen Karate Meisterschaft der Junioren in Erfurt. Trainer Alexander Heimann kennt als erfolgreicher Nationalkämpfer um die Gefahren und wägt wie auch sein Trainer, bei unserem Vereinsnachwuchs das Risiko genau ab. Nicht Teilnahme um jeden Preis, ist eines seiner Erfolgsgeheimnisse.

Glückwunsch an unser gesamtes Vereinskader und viel Erfolg den beiden Junioren auf der DM.

Weitere Informationen:

- Webseite von Rhein-Berg Karate
- Dojo/Trainingsstätte: Britanniahütte 10